

# Veränderung

Von Steph3y257

## Kapitel 86: Eifersüchtig?

"Du weißt ganz genau, was ich meine", erwidert Seto. "Wann wolltest du mir denn von deinem Date erzählen? Heute Abend? Während wir essen?" fügt er energisch hinzu. "Seto, das verstehst du falsch." entgegnet Alister panisch. "Ach ja? Was denn? Lies doch deine Nachricht" sagt er und funkt dazwischen. Alister geht zu seinem Handy und liest die Nachricht. "Das ist Marik. Der Mann, den ich angefahren habe." sagt er. "Aha" kommt es von Seto und er verschränkt die Arme. "Es ist so und wieso Rechtfertige ich mich so vor dir? Gestern hast du selbst gesagt, dass es mich nichts angeht und hast mir Spionage unterstellt. Ich habe dir bereits mitgeteilt, dass ich mich mit ihm treffen werde." sagt Alister. "Ach wirklich? Wenn du mir fremdgehst, soll ich es wie bei deiner Schwester selbst Herausfinden? Naja.. Was wundert mich deine Aussage auch, seid ja vom gleichen Schlag. Deshalb hast du auch Schluss gemacht? Damit es gerechtfertigt ist?" unterstellt Seto. "Willst du mich komplett verarschen? Ich kämpfe seit Monaten um deine Liebe und du unterstellst mir allen ernst, dass ich fremdgehe? Wie krankhaft eifersüchtig bist du bitte? Vertraust du mir gar nicht? Das mit dem Schluss machen.. Ja das habe ich gesagt, im Affekt..weil ich mich Frage... Was in deinem Kopf vorgeht." wird Alister lauter. "Ich bin nicht eifersüchtig." zischt Seto. "Deshalb unterstellst du mir, dass ich fremdgehe..Und liest meine Nachrichten? Ganz bestimmt. Aber weißt du was? Ich bereue es gerade, dass ich gestern Abend noch zu dir gefahren bin. Der Abstand zwischen uns wird bitter nötig sein. Ich soll dir noch eine Chance geben? Wie viele denn noch? Kriege deine Eifersucht in den Griff, Seto." erwidert Alister, zieht seine Jacke darüber und geht aus dem Büro. Seto steht wie angewurzelt da. /Ich bin doch nicht eifersüchtig auf diesen Typen. Der wird mir eh nicht das Wasser reichen können. / denkt er und setzt sich an den Schreibtisch. /Warum? Seitdem wir ein Paar sind...haben wir eine Meinungsverschiedenheit nach der anderen, dass gibst doch nicht. Woran liegt das? Bist du oder ich das Problem? Du wirfst mir vor, dass ich nicht alles wissen muss aber ich soll dir alles Offenbaren? / denkt sich Alister und steigt in sein Auto.

Kisara und Yami unterhalten sich. Sie sind noch immer sehr traurig, dass Joey seinen Traum aufgeben muss. Vorerst jedenfalls. "Glaubst du das Seto dahinter steckt?" fragt Kisara. "Keine Ahnung. Ich weiß es nicht. Jedenfalls wäre es an sich nicht möglich. Er war ja bei deinem Bruder." erwidert Yami. "Ich höre es heraus, dass du dennoch Misstrauen hast" stellt Kisara fest. "Wir wissen doch wie Kaiba ist. Er hat Joey gedroht." sagt Yami. /Zudem denke ich bzw. lässt mich das Gefühl nicht los, dass Bakura was damit zu tun hätte. Ich kann mir vorstellen, dass er für Kaiba arbeitet. / denkt er sich.

Joey ist bedrückt und vertraut sich Zigfried an. Er unterstellt ebenfalls Kaiba diese Aktion. "Vielleicht solltest du zur Presse. Du kannst ja deine Vermutungen äußern... Öffentlich wird es sowieso gemacht und du kannst Kaiba damit mächtig Schaden " grinst Zigfried. "Ich hab noch gar keine Beweise, dass er es war" erwidert Joey. "Das ist ja erstmal egal. Dem Kerl traue ich alles zu. Ich mein, dass ist Kaiba. Der Typ hat seinen eigenen Vater mit dem weißhaarigen Typen erschossen." zuckt Zigfried mit den Schultern. Joey schaut entsetzt zu den Rosahaarigen. "Bitte was?! Woher weißt du das?! Der Weißhaarige, meinst du Bakura???" fragt Joey. "Joey... Das weißt du gar nicht? Verstehe..." erwidert er überrascht. Zigfried erzählt ihm die Kurzfassung und Joey ist fassungslos. "Alter.. Wie krank... Klar kann ich Kaiba verstehen, aber wieso macht der mit Bakura gemeinsame Sache? Also wieso hilft Bakura ihm?" fragt der Blonde. "Ich habe mich auch ziemlich gewundert, wieso die Beiden so miteinander arbeiten. Ich vermute da weiß dein Ex Freund mehr." stellt Zigfried klar. /Wieso wäre Alister damit einverstanden? Wenn Kaiba wirklich Intrigen mit dem Typen ziehen würde? Oder weiß er nichts davon? / fragt sich der Blonde.

Alister war gerade einkaufen und ist dabei sein Auto einzuladen. Plötzlich trifft er auf Marik. "Hey! Na? Ich hab dir geschrieben" grinst er den Rothaarigen an. "Ach echt? Ich hatte viel um die Ohren und..." will Alister erzählen aber Marik kommt ihm dazwischen. "Schon okay. Dafür sehen wir uns ja jetzt. Was für ein Zufall. " lacht er. " Lust auf nen Kaffee?" fragt er danach. "Ja gern aber ich.. Ich hab hier gekühltes..eher unpraktisch." grinst Alister. "Dann später oder bei dir?" zuckt Marik mit den Schultern. Bevor Alister antwortet, sieht er Seto vom Parkplatz aus. Es sieht aus als wäre er ziemlich eilig unterwegs. "Seto!" ruft Alister. Marik schaut sich um. Seto bleibt stehen. Er schaut in die Richtung wo er die Stimme wahrnimmt und sieht seinen Freund... Mit einem anderen Mann. Was macht er jetzt? Alister steht erwartungsvoll da und denkt sich nichts dabei. Seto wechselt die Richtung und geht auf ihn zu. Marik verdreht etwas die Augen./Warum versaut der Trottel meine Situation / denkt Marik. "Seto Kaiba...wahnsinn dich mal persönlich zu treffen. Ich hab überall gelesen, dass Alister dein Freund ist." grinst er. "Er ist mein Mann.." stellt er klar. Alister schaut verdutzt. "Ihr seid schon verheiratet?" fragt Marik völlig verwirrt. "Noch nicht" grinst der Brünette, Alister an. Alisters Wangen erröten sich total. "Naja ich lass euch mal allein. Ich meld mich... Alister" zwinkert er ihm zu, schaut zu Kaiba und geht. Seto zieht eine Augenbraue nach oben. Nun stehen sich beide gegenüber. Kurze Stille folgt. "Keine Ahnung warum du mich hergerufen hast aber Ich geh dann mal wieder." sagt Seto und dreht sich zur Seite. "Ich wollte dir Marik vorstellen." sagt Alister. "Ich will deinen Typen nicht kennenlernen" stellt er klar. "Seto.. Er ist nicht mein Typ. Schon wieder fängst du mit ihm an" entgegnet Alister. "Ich weiß ja nicht....was das gerade sollte und aus welchem Grund solltest du mich sonst zu dir holen...wenn der Typ daneben steht und du ihn mir vorstellst" sagt Seto. "Fallen dir noch mehr Unterstellungen ein?" unterbricht Alister ihn. Seto schaut ihn entgeistert an. Kurze Stille ist zwischen den beiden. "Es tut mir Leid " atmet Seto durch. "Mir auch. Du weißt ich würde nicht sofort Schluss machen. Aber vor allem würde ich sofort mit dem nächsten Typen durchbrennen. Marik, den Typen, den ich angefahren habe, habe ja nichts Besseres zutun, als ihn flachlegen zu wollen. " erwidert Alister ironisch. "Ich meins Ernst. Das war voll daneben." stellt Seto klar. "Du meinst es ernst." holt Alister tief Luft. "Ja, sag ich doch." erwidert der Brünette. "Wenn du jetzt noch sagst, dass du ein totaler Idiot warst.... Dann glaube ich dir" grinst Alister. Seto zieht eine Augenbraue nach oben "Ich

war ein totaler Idiot" sagt er. "Hast du wirklich geglaubt. Ich fange was mit ihm an ja?" fragt Alister. "Nein nicht du mit ihm... Er mit dir? Vielleicht? Es ist doch voll offensichtlich.. Anhand seiner Textnachricht und der jetzigen Situation... Er fährt doch voll auf dich ab und da hab ich mich halt reingesteigert." erzählt Seto. "Man kann es auch krankhaft Eifersüchtig nennen" entgegnet Alister und schließt den Kofferraum. "Ja das kann man" entgegnet Seto und schaut sich um. "Aber so bist du eben und jeder geht ja Anders damit um" grinst Alister und steht ihm gegenüber. "Aber... ein einfaches Ich Liebe dich, hätte auch gereicht" fügt er hinzu. Seto grinst. "Ich Liebe dich". Alister schließt die Augen und saugt diese Worte nahezu auf. "Kann ich das nochmal hören? So als Vorrat.. für schlechte Zeiten?" grinst der Rothaarige. "Ich Liebe dich" wiederholt Seto und küsst ihn. Alister erwidert den Kuss und umarmt ihn daraufhin. "Treffen wir uns später oder hast du etwas vor?" fragt Alister. "Gern, meinerwegen. Ich muss kurz in die Firma...danach hast du meine absolute Priorität" grinst der Brünette. "Hast du mit Joey gesprochen?" fragt der Rothaarige. "Ich bin Wheeler nicht begegnet. Lass uns ins Auto gehen." verdreht er die Augen. Beide steigen in Alisters Auto ein. "Seto? Dann geh zu ihm?" fragt er erneut. "Können wir das nicht einfach vergessen?" fragt Seto. "Was? Das du, gemeinsam mit Bakura, den Typen... diesen ich eh absolut gefressen habe... Joeys Traum zerstört hast? Ich davon weiß und meine Freunde für immer belüge? Das soll ich einfach vergessen?" wird er energisch. "Siehst du... Wie sollen wir an unsere Beziehung arbeiten, wenn das unser Streitpunkt ist." entgegnet Seto. "Merkst du aber wer dieses Problem geschaffen hat? Du.. Genauso mit der Eifersucht... Ich könnte genauso eifersüchtig sein, wenn es um Bakura geht..aber ich vertraue dir Seto...blind sogar...auch wenn du manchmal ein Arsch bist" stellt der Rothaarige klar. "Ich kanns jetzt auch nicht rückgängig machen" erwidert Seto. "Ich weiß... Ich muss es trotzdem erstmal verdauen. Wie soll ich das meinen Freunden sagen, dass ich keine Ahnung habe? Und was ist, wenn sie das doch irgendwie herausfinden?" fragt Alister. "Dann werde ich dafür gerade stehen" entgegnet Seto. "Man kann vertrauen nicht auf andere Personen übertragen. Sie werden mich dafür hassen." sagt Alister. "Ich werde dafür Sorgen, dass es nicht herauskommt. Versprochen" verspricht Seto und legt seine Hand auf Alisters Oberschenkel. "Ich sollte auch langsam mal los. Habe noch gekühltes, dass taut gerade auf." grinst Alister. /Die Ausrede für Marik. Hoffentlich ist er nicht mehr anwesend / denkt er. "Na okay" sagt Seto und greift zur Tür. "Ich Liebe dich, Seto....wirklich du bist mein Traummann" gesteht Alister und dreht ihn zu sich. Seto schaut ihn überrascht an. "Was denn? Ich meine es Ernst." grinst Alister. "Bis später. Ich freue mich dich zu sehen" grinst Seto, gibt ihn einen flüchtigen Kuss und verlässt das Auto. "Ja ich Liebe dich auch, natürlich bist du auch mein Traummann, Alister... Arschloch" sagt Alister allein und verdreht die Augen. /Aber was meint er mit -noch nicht - würde dieser Mann mich wirklich irgendwann heiraten? Würde dieser Mann generell heiraten? Wollte er nicht Kisara heiraten? / fragt der Rothaarige sich als er los fährt.

Seto atmet tief ein und aus. /Du bist wirklich mein Traummann/ denkt er über die Worte von Alister nach. Er nimmt sein Handy und öffnet die neusten News. Alister und Er sind eindeutig auf die Titelblätter in Domino. /Ich liebe dich, Alister/ grinst er, während er auf den Seiten stöbert. Egal ob die Zeitungen negativ oder positiv schreiben. Eigentlich haben sie gar keinen Grund sich negativ zu äußern. Danach holt er ein kleines Kästchen aus seinem Mantel und betrachtet es.

/Es ist ja ziemlich ruhig um mich geworden. Beachtest du mich nicht mehr Kaiba? Oder geht dir deine neue Schwuchtel vor? Ich hätte nicht gedacht, dass dir Gozaburos Taten gefallen haben. Jetzt lebst du sie wohl mit nem anderen Typen aus./ grinst der Geheimnisvolle. "Wie läuft es?" telefoniert er. "Alles nach Plan. Wenn es so weiter geht.... Schaffe ich es definitiv" grinst der andere Mann am Telefon.